

	<p>Objekt: Herford: Äbtissin Irmgard von Wittgenstein und Erzbischof Wigbold von Köln</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: 190/9</p>
--	---

## Beschreibung

Erzbischof Wigbold von Köln und die Herforder Äbtissin Irmgard von Wittgenstein führten einen völlig neuen Münztyp in Herford ein, bei dem der Erzbischof aus der Vorderseite und die Äbtissin auf der Rückseite dargestellt sind. Damit wird auf den gemeinsamen Besitz der Münzstätte hingewiesen.

Vorderseite: Sitzender Erzbischof mit Krummstab in der Linken und erhobener Rechten.

Rückseite: Sitzende Äbtissin mit Kreuzfahne in der Linken und Buch in der Rechten.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.15 g; Durchmesser: 15 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1297-1304

wer

wo Herford

Beauftragt wann

wer

Wigbold von Holte (-1304)

wo

Beauftragt wann

wer

Irmgard von Wittgenstein (1290-1323), Äbtissin von Herford

wo

Wurde wann

abgebildet  
(Akteur)

	wer	Irmgard von Wittgenstein (1290-1323), Äbtissin von Herford
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Wigbold von Holte (-1304)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

## Schlagworte

- Denar (MA)
- Geistliche Fürsten
- Herrschaft
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Silber
- Spätmittelalter

## Literatur

- Berghaus, Herford 14..
- Hävernich, Köln 1064.
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 584 (dieses Exemplar).